



Die Tätigkeiten der Konferenz der Städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren (KSSD) im Jahr 2024/2025

107. Generalversammlung in Zürich

Die Jubiläums-Generalversammlung der KSSD fand am 24. Mai 2024 in Zürich statt und feierte unser 75-jähriges Bestehen.

Das Vorabendprogramm bot die spannende Möglichkeit einer Nachtstadt-Führung mit der Zürcher Stadtpolizei durch das Langstrassenquartier und gab Einblick in die Polizeiarbeit, Konfliktvermittlung, den Umgang mit dem Prostitutionsgewerbe und die Arbeit der Rettungssanität.

Als Gäste nahmen auch das Co-Präsidium der KKJPD, der Präsident des Städteverbands und der Delegierte von Bund und Kantonen für den Sicherheitsverbund Schweiz (SVS) an der Feier teil und unterstrichen mit ihren Grussworten zum Jubiläum die Bedeutung der politischen Vernetzung, für welche die KSSD steht. Im Rahmen der Generalversammlung wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder für weitere drei Jahre im Amt bestätigt und Karin Rykart zur neuen Co-Präsidentin gewählt.

Anschliessend widmeten sich zwei Fachinputs dem Thema Krisenmanagement und dem neuen Ausbildungszentrum von Polizei, Feuerwehr und Sanität, das Austragungsort der Generalversammlung war. Abschliessend endete die Veranstaltung mit einer Führung durch das Bildungszentrum Blaulicht.



Einsitz im Sicherheitsverbund Schweiz



Sicherheitsverbund Schweiz
Réseau national de sécurité
Rete integrata Svizzera per la sicurezza

Der SVS ist das oberste Koordinations- und Kooperationsorgan von Bund und Kantonen in Fragen der inneren Sicherheit. Die Städte waren bis anhin durch den Städteverband in fachlichen Expertengruppen

und die SVSP in der operativen Plattform des SVS vertreten. Neu ist die politische Vertretung durch die KSSD in beiden Plattformen (operative und politische) des SVS; dies einstweilen als ständiger Gast für die kommenden zwei Jahre.

Damit wurde den Städten erstmals eine politische Vertretung in einem Gremium dieser Art zuerkannt. Ziel für die Städte ist es, diese Vertretung zu nutzen, um unseren urbanen Anliegen und Herausforderungen auf höchster Ebene Gehör zu verschaffen und aktuelle Wahrnehmungen und Pionierarbeit einzubringen, Entwicklungen im Sicherheitsbereich zu erkennen und mitzugestalten.



Jugend

22. Kongress zur urbanen Sicherheit, 8. November 2024, Kursaal Bern

Jugendliche, die im öffentlichen Raum besonders präsent sind und feiern, aber auch für Lärm und Konflikte sorgen, sind ein Dauerthema. Gerade in der letzten Zeit sorgte Jugendgewalt in der Schweiz allerdings wieder vermehrt für Schlagzeilen, weshalb der Vorstand für den 22. Sicherheitskongress das Thema "Jugend" wählte. Auch das Abgleiten einzelner Jugendlicher in den Extremismus wurde am Kongress besprochen.

Im Rahmen des Sicherheitskongresses wurde in Referaten und Workshops auf die Themen Jugendgewalt, psychische Gesundheit, Extremismus und Radikalisierung sowie Jugendkriminalität und Jugendstrafrecht eingegangen. Es zeigte sich, dass der Anteil der gewalttätigen Jugendlichen zwar wachsend, aber insgesamt klein ist. Ausserdem wurde mehrfach betont, dass die Investitionen in Integration, Prävention und Erziehung zentral sind, um dem wachsenden Trend entgegenzuwirken.

Die Städte Zürich und St. Gallen stellten ausserdem erste Erkenntnisse aus ihrem gemeinsamen Bericht zum Thema Extremismus vor.

Ausblick Veranstaltungen

23. Kongress zur urbanen Sicherheit

Ort: Technopark Zürich
Datum: 21. November 2025
Thema: Prostitution

Wechsel in der Geschäftsstelle

Per Juni 2024 übernahm neu Martin Naef die Geschäftsleitung der KSSD von Christoph Lienhard. Die Geschäftsstelle der KSSD wird ausserdem seit Januar 2025 von Leo Liegel ergänzt.

Vernehmlassungen

Die KSSD hat zu den folgenden Vorlagen ihre Stellungnahme eingereicht:

10.09.2024	Teilrevision Signalisationsverordnung und Verkehrszulassungsverordnung
17.01.2025	Nationales mobiles Sicherheitskommunikationssystem (MSK)
06.03.2025	Vorentwurf zum Bundesgesetz über das Verbot des öffentlichen Verwendens von nationalsozialistischen Symbolen (VNSG)

Die Antworten der KSSD zu öffentlichen Vernehmlassungen sind auf der Webseite der KSSD verfügbar.



Vertretungen der KSSD bei nahestehenden Organisationen, in Kommissionen und Fachgruppen

Gremium	Vertreter/in KSSD
Schweizerischer Städteverband (SSV)	bei Themen aus dem Sicherheitsbereich: Präsidium oder Vorstandsmitglied
Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD)	Präsidium Stephanie Eymann, Vorstandsmitglied
Kommission Polizeiausbildung (PolKom)	Sonja Lüthi, Co-Präsidentin
Stiftungsrat Schweizerisches Polizei-Institut (SPI)	Pierre-Antoine Hildbrand, Vorstandsmitglied
Regierungskonferenz Militär, Zivilschutz, Feuerwehr (RK MZF) (ohne Stimmrecht)	<i>vakant</i>
Sicherheitsverbund Schweiz (SVS) Politische Plattform Operative Plattform	Präsidium Karin Rykart, Co-Präsidentin Martin Naef, Geschäftsführer
Fachgruppe Cyber des SVS	Markus Meile, Ausbildungschef des Führungsstabes der Stadt Zürich (Führung in besonderen und ausserordentlichen Lagen FIBAL)
Nationaler Aktionsplan (NAP) zur Verhinderung und Bekämpfung von Radikalisierung und gewalttätigem Extremismus Politische Aufsicht Strategische Begleitgruppe	 Karin Rykart, Co-Präsidentin Martin Naef, Geschäftsführer Christian Wandeler, Sicherheitsmanager der Stadt Luzern
Begleitgruppe zur Verordnung über Massnahmen zur Unterstützung der Sicherheit von Minderheiten mit besonderen Schutzbedürfnissen (VSMS)	Daniel Stein, Chef Spezialabteilung Stadtpolizei Zürich
Schweizerischer Verkehrssicherheitsrat	Wernher Brucks, Leiter Verkehrssicherheit, Dienstabteilung Verkehr, Stadt Zürich

Zürich, 15. April 2025

Konferenz der Städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren

Co-Präsidentin

Co-Präsidentin

Stadträtin Sonja Lüthi
Direktion Soziales und Sicherheit St. Gallen

Stadträtin Karin Rykart
Sicherheitsdepartement Zürich